

PRESSEINFORMATION

Innovative Färbung verbessert Sensitivität der Urinzytologie

Freiburg, 13. Februar 2018 – Eine neue Sonderfärbung für die Urinzytologie kann die Erkennung von Tumorzellen deutlich verbessern. Suspekte oder zweifelhafte Befunden lassen sich eindeutiger klassifizieren.

Die Urinzytologie weist, abhängig vom Untersucher, eine sehr unterschiedliche Sensitivität auf, die selten höher ist als 30%. Problematisch sind häufig vorkommende suspekten oder zweifelhaften Befunde, die nicht sicher klassifizierbar sind. Vor allem bei urinzytologischen Präparaten mit einer Überlagerung durch entzündliche Reaktionen lassen sich Low-Grade-Tumoren oftmals nicht sicher ausschließen und Karzinome leicht übersehen.

Mit einer innovativen Sonderfärbung (CellDetect®, Vertrieb Deutschland: concile GmbH) kann die Sensitivität der Urinzytologie deutlich auf 84% gesteigert werden.¹ Die neuartige Methode mit patentierten Farbstoffen ermöglicht neben der morphologischen auch eine farbliche Unterscheidung zwischen normalen Zellen und Tumorzellen.

„Erste Ergebnisse zeigen, dass eine spezifische Anfärbung von Tumorzellen in urinzytologischen Präparaten eine gute Entscheidungshilfe in zweifelhaften Fällen ist und die Früherkennung von Harnblasenkarzinomen erleichtern kann“, erläutert Professor Dr. Bernd Jürgen Schmitz-Dräger, Urologe aus Nürnberg.

Die mittels CellDetect® auffällig angefärbten Tumorzellen heben sich auch bei geringer mikroskopischer Vergrößerung deutlich hervor. Die Entscheidung, ob ein Tumor vorliegt, hängt somit nicht allein von der Morphologie ab. Dadurch sind zweifelhafte und suspekten Befunde leichter klassifizierbar und Karzinome können sicherer nachgewiesen werden. Aufgrund des erleichterten Auffindens von Tumorzellen im Präparat benötigt der Untersucher weniger Zeit.

Die mit CellDetect® angefärbten zytologischen Präparate können mindestens 3 Jahre aufbewahrt werden und sind damit einer retrospektiven Neubewertung zugänglich. Der Aufwand der urinzytologischen Sonderfärbung ist vergleichbar mit einer Färbung nach Papanicolaou (Pap-Färbung). Die Abrechnung erfolgt über eine zusätzliche Ziffer für die Sonderfärbung analog GOÄ 4815 mit 36,72 Euro (Faktor 1,8).

1. Davis N, et al. A Novel Urine-Based Assay for Bladder Cancer Diagnosis: Multi-Institutional Validation Study. Eur Urol Focus (2016), <http://dx.doi.org/10.1016/j.euf.2016.10.004>

Pressekontakt / Belegexemplar erbeten:

concile GmbH
Dr. Petra von der Lage
Kronenmattenstr. 6
D-79100 Freiburg
Telefon: 0173-5969163
E-Mail: pvonderlage@concile.de